

Chart des Tages



Quelle: Thomson Reuters

Marktdaten

Dax	15.100,13	Citibank Indikator
Future	172,25	Close Vortag
Rendite 10J.	-0,347	in Prozent
Vol	7,01	in Prozent
Öl	71,26	in USD/Barrel Brent
Gold	1.790,40	in USD

Quelle: Thomson Reuters

Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
8:00	GE	Einzelhandelsumsätze (M/M /  /), in %)	0,9 / -1,7	-1,9 / -0,6
9:45	IT	PMI verarbeitendes Gewerbe	61,1	61,1
9:50	FR	PMI verarbeitendes Gewerbe	54,6	54,6
9:55	GE	PMI verarbeitendes Gewerbe	57,6	57,6
10:00	EC	PMI verarbeitendes Gewerbe	58,6	58,6
13:00	US	Hypothekenanträge (W/W, in %)	k.A.	1,8
14:15	US	ADP National Employment Report	525	571,1
16:00	US	ISM-Index verarbeitendes Gewerbe	61,2	60,8
16:00	US	Bauausgaben (M/M, in %)	0,4	-0,5

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement: Thilo Voss, Arndt Meiswinkel, Ines Wöhler  
Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Reinhold Schulte  
Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange  
Vorstand: Dr. Markus Guthoff  
Handelsregister AG Essen HRB 820

DEVISENBERICHT

- EUR/USD: Höchste Inflation seit Bestehen der Währungsunion.
- EUR/CHF: Wie lange schaut die SNB noch zu?

CROSS RATES

Quelle: Thomson Reuters

EUR/USD	1,1328	1,1343	JPY	128,48	128,72	CHF	1,0418	1,0438
GBP	0,8498	0,8518	CAD	1,4411	1,4471	SEK	10,2024	10,2264
CNY	7,1945	7,2345	NOK	10,2199	10,2439	PLN	4,6440	4,6640
CZK	25,4150	25,5650	AUD	1,5758	1,5908	NZD	1,6472	1,6622
TRY	15,2253	15,2353	RUB	83,5995	84,1995	ZAR	17,8752	17,9752
HKD	8,7859	8,8859	SGD	1,5378	1,5528	HUF	361,51	366,51
USD/JPY	113,35	113,55	GBP/USD	1,3303	1,3343	USD/CHF	0,9195	0,9205

**EUR/USD:** In den letzten drei Handelstagen hat der Mix aus Virusmutationen, Inflationsanstiegen und Sorgen um die wirtschaftliche Erholung die volatilen Ausschläge bestimmt. Nachdem gestern dann auch noch seitens des Moderna Inc. CEO die Vakzin-Wirksamkeit gegen die Mutante Omicron angezweifelt wurde, ebte der Risikoappetit an den Märkten spürbar ab. Der DAX ist wieder auf dem Weg zur 15.000er-Marke und die Ölpreise sinken ebenfalls weiter. Auch wenn sich einige Ökonomen gestern einig waren, dass Omicron kein Konjunktur-Killer werde, könnte die globale Erholung dennoch erneut ins Stolpern geraten und die Notenbanken mit einer zögerlicheren Rückkehr zu einer restriktiveren Geldpolitik antworten. In Zeiten von Geldflut und Höchstmarken bei den Verbraucherpreisen ist dies ein Drahtseilakt. Im Euroraum sprang die Inflation im November auf 4,9 Prozent und markiert damit den höchsten Wert seit Bestehen der Union. Die Lieferengpässe und Energiekosten ziehen weiter an und geben dem Preisauftrieb stetig Futter. Auch wenn aus der EZB zu hören war, dass die Preise nun den Zenit erreicht hätten, werden diese ja nicht binnen zwei Monaten wieder in die Zielregion von zwei Prozent sinken. Dies wird weiterhin die Konsumfreude dämpfen und einen frostigen Winter beschieren. Doch auch die USA sehen sich mit einem rückläufigen Verbrauchervertrauen konfrontiert. Auch hier spiegeln Preissteigerungen und Corona-Sorgen das Konsumentenverhalten wider. Die Fed rückt im Wording bereits von der Inflation als transitorisch ab. Das US-Verbrauchervertrauen sank im November von 111,0 auf 109,5 Zähler. Heute stehen auf beiden Seiten des Atlantiks die Einkaufsmanagerindizes für das verarbeitende Gewerbe auf dem Kalender. Ein Vorbote, der Chicago PMI, wurde gestern mit einem deutlicheren Rückgang um 5,20 auf 61,8 Zähler veröffentlicht.

**EUR/CHF:** Der Franken legt weiter zu. Er befindet sich aktuell auf dem höchsten Stand seit mehr als sechs Jahren. Getrieben wurde die Schweizer Währung zuletzt durch das Aufkommen der neuen Corona-Virus -Variante Omikron, die die Berichterstattungen der letzten Tage bestimmt. Die bereits besorgniserregende Entwicklung bei den Infektionszahlen bekommt dadurch zusätzlichen Zündstoff. Die Unsicherheit befeuert einmal mehr die Kurse der Safe-Haven-Währungen. Der Kurs des Währungspaares EUR/CHF notiert aktuell um 1,0420 und befindet sich nun seit Mitte September in einer stetigen Abwärtsbewegung, damals lag der Kurs noch um 1,09. Die Schweizer Nationalbank kämpft nun bereits seit Jahren gegen den starken Franken. Auch wenn sie sich seit einiger Zeit mit Interventionen zurückhält, scheint es nur noch eine Frage der Zeit zu sein, wann größere Interventionen durch die SNB folgen werden. Erst am vergangenen Wochenende hat das Direktoriumsmitglied Andrea die Bereitschaft der SNB dazu noch einmal in einem Interview signalisiert.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Tag

**WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN !**

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK  
Aktiengesellschaft  
Theaterplatz 8  
45127 Essen

**Aufsichtsbehörde**

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.